

Neues Busnetz verändert Schul- und Kita-Wege: So bereiten sich Fahrgäste am besten vor

Drei neue Busnetze starten in drei Landkreisen des Verkehrsverbunds Region Trier (VRT) am Sonntag, 12. Dezember. Alles Wissenswerte zum großen Fahrplanwechsel lesen Buskunden und andere Eltern hier.

Drei von insgesamt 15 Busnetzen im Verkehrsverbund Region Trier (VRT) gehen am 12. Dezember an den Start. Nummer 9, 10 und 11. Das sogenannte Busnetz Eifelmaare in einem Gebiet im südlichen Vulkaneifelkreis, das Busnetz Eifel-Kondelwald in einem Gebiet im nordwestlichen Kreis Bernkastel-Wittlich und das Busnetz Neuerburger Land im Eifelkreis. Fast alle Orte dieser Regionen sind dann an den Busverkehr angebunden. Viele bekommen auch sonntags und in den Ferien ein Fahrtangebot mit durchgehender zweistündlicher Taktung. Auf manchen Linien werden zukünftig auch im Schülerverkehr sogenannte RufBusse eingesetzt. Einen Überblick über die neuen Busnetze bieten neue Liniennetzkarten des VRT.

So bereiten sich Buskunden auf den Fahrplanwechsel vor

Wer sich selbst ein Bild über die Änderungen seiner Fahrt machen möchte, kann diese auf der Internetseite des VRT grafisch aufbereitet ansehen. In bunten interaktiven Liniennetzplänen sind die neuen Streckenverläufe eingezeichnet. Mit einem Klick auf den Heimatort öffnet sich die elektronische Fahrplanauskunft mit Datum Montag, 13. Dezember. Es muss nur noch der Zielort eingefügt werden und schon zeigt sich, wie und wann der benötigte Bus morgens fährt. In der Fahrplanauskunft lassen sich dann genauso die passenden Rückfahrten für die Tage ab dem 13. Dezember herausfinden.

Die interaktive Karte für die Busnetze Eifelmaare und Eifel-Kondelwald findet sich unter dem Link www.vrt-info.de/fahrplanauskunftskarte_EM_EK. Die für das neue Busnetz Neuerburger Land unter www.vrt-info.de/fahrplanauskunftskarte_NL.

Zusammenarbeit mit Schulen und Kindergärten

Bei vielen Linien ändert sich mit den neuen Busnetzen der Streckenverlauf, was sich auch auf Schul- oder Kindergartenwege mit dem Bus auswirken kann. Um möglichst alle Kinder und Schüler im neuen Busnetz zu berücksichtigen, hat der VRT die ortsansässigen Schulen und Kindergärten bereits im Vorfeld in die Vorbereitung einbezogen und – soweit möglich – seine Planungen entsprechend den Verbesserungsvorschlägen angepasst.

Wie Eltern ihre Kinder sonst noch vorbereiten können

Schulen und Kindergärten haben Anfang Dezember ein Informationsschreiben zu den Änderungen erhalten, welches an die Eltern weitergeleitet werden sollte. In manchen Regionen werden zum Beispiel nun RufBusse eingesetzt. Wenn Schüler diese nutzen wollen, müssen Eltern den gewünschten RufBus für ihr Kind vorher einmalig telefonisch „dauerbuchen“. Andere Fahrgäste können diese im Zwei-Stunden-Takt fahrenden RufBusse bis eine Stunde vor Fahrtantritt ebenfalls für sich

Verkehrsverbund
Region Trier GmbH

Deworastraße 1
54290 Trier

Tel: 0651/14596-0
Fax: 0651/14596-14

www.vrt-info.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Katharina Fäßler
eMail: presse@vrt-info.de

Stand:
8. Dezember 2021

buchen. Alle Infos und Erklärvideos zu RufBussen gibt es auf der Internetseite des VRT.

Der Verkehrsverbund bittet Eltern und ihre Kinder um Verständnis, dass es zu Beginn der neuen Busnetze auch Startschwierigkeiten geben kann. Für das eingesetzte Fahrpersonal sind die umfangreichen Veränderungen des neuen Busnetzes eine Herausforderung. Darüber hinaus kann es passieren, dass sich die Kinder zunächst nicht auf die für sie vorhandenen Busse verteilen. Das hätte zur Folge, dass einige Busse in den ersten Tagen zu voll sind, während andere komplett leer fahren. Um die gesamte Anbindung innerhalb des neuen Busnetzes zu verbessern, wurden Änderungen vorgenommen, welche vereinzelt zu verlängerten Fahrtzeiten und Umstiegen führen können. Insgesamt wird das Busangebot durch die Neuerungen aber für alle deutlich ausgeweitet.

Was sich im Eifelkreis nicht ändern wird

Die Linien 201, 403, 404, 405, 414 und 424 sowie alle Linien der bereits bestehenden Busnetze Südeifel und Schneifel sind nicht Bestandteil des neuen Busnetzes und fahren auch nach dem 12. Dezember weiter wie bisher.

Was sich im Vulkaneifelkreis nicht ändern wird

Die Linien 502, 504, 507, 512, 513, 514, 515, 520 und 521 sowie die meisten Linien außerhalb des Gebiets des neuen Busnetzes fahren auch nach dem 12. Dezember weiter wie bisher. Die Linie 300 ändert ihren Verlauf nur leicht, bekommt aber neue Abfahrtszeiten. Die Linie 700 (ehemals Linie 500) und die Linie 521 sind nicht Bestandteil des neuen Busnetzes Eifelmaare, fahren aber mit neuem Fahrplan in der Region.

Was sich im Kreis Bernkastel-Wittlich nicht ändern wird

Mit dem Busnetz Eifel-Kondelwald wird das Angebot der derzeitigen Bestandslinien 302, 305/503 und 511 ersetzt. Nicht ändern werden sich die Linien 212, 301, 303, 304, 325 und 403 sowie alle anderen Linien außerhalb des Gebietes des neuen Busnetzes. Diese fahren auch nach dem 12. Dezember weiter wie bisher. Die Linie 300 ändert ihren Verlauf nur leicht, bekommt aber neue Abfahrtszeiten.

Hat das neue Buskonzept Ihre Neugierde geweckt? Damit die Umstellung möglichst leichtfällt, hat der VRT alle Streckenverläufe und Details zu den Busnetzen auf seiner Webseite unter www.vrt-info.de/busnetz veröffentlicht.